



Jetzt
Workshop
buchen!

WORKSHOPS FÜR SCHULKLASSEN



„Miteinander in einer globalisierten Welt zu leben heißt, sich füreinander zu interessieren und Empathie füreinander zu entwickeln. Je mehr wir von anderen Kulturen wissen, desto besser können wir uns gegenseitig verstehen. Zu dieser Bewusstseinsbildung möchten die Workshops von **Think-Global** beitragen. Unser Name ist damit auch gleichzeitig Programm.“

Gefördert durch

**ENGAGEMENT
GLOBAL**

Service für Entwicklungsinitiativen



mit Mitteln des



Bundesministerium für
wirtschaftliche Zusammenarbeit
und Entwicklung

Unser Angebot

Unsere Workshops richten sich sowohl an Schulen sowie auch an außerschulische Bildungseinrichtungen, Vereine, Jugendgruppen von Kirchen und andere Einrichtungen. Nach Absprache mit den Referentinnen und Referenten lassen sich die Module den Interessen, der jeweiligen Zielgruppe und für die jeweilige Altersstufe anpassen.

Ziel ist es, **Ideen für eine gerechte Welt sichtbar zu machen**. Die Workshops veranschaulichen hierbei auf der einen Seite die wirtschaftlichen, sozialen und ökologischen Verflechtungen der „Einen Welt“, für die es die Schülerinnen und Schüler zu sensibilisieren gilt. Auf der anderen Seite zeigten sie ganz konkrete Handlungsschritte für globale Gerechtigkeit, für mehr Klimaschutz, Maßnahmen zu einer nachhaltigen Produktion und fairem Konsum.

Unsere Referent/innen kommen zu Ihnen und gestalten nah an der aktuellen Lebenswelt der Kinder und Jugendlichen Unterrichtseinheiten, thematisieren globale Zusammenhänge zielgruppengerecht und geben Impulse für weitere konkrete Handlungsschritte.



Globales Lernen

Globale Zusammenhänge aufzeigen, Empathie entwickeln und das eigene Handeln kritisch reflektieren: Das sind die Grundlagen der Bildungsarbeit im Globalen Lernen. Das Bildungskonzept zielt darauf ab, bei Schüler/innen ein Verständnis für globale Zusammenhänge und Herausforderungen zu vermitteln. Es geht darum, den Horizont der Schüler/innen zu erweitern und sie zu befähigen, sich als verantwortungsbewusste und engagierte **Weltbürger/innen** zu beteiligen.

Die Workshops unterstützen die Schüler/innen auf unsere komplexe Lebenswelt vorzubereiten, indem sie den konkreten Lebensalltag mit der globalen Perspektive verknüpfen. In einer zunehmend globalisierten Gesellschaft ist es wichtig, dass wir ein **Bewusstsein für globale Fragen** wie Klimawandel, Armut und Menschenrechte entwickeln. Hierdurch können sie lernen, sich in unserer komplexen Welt zu orientieren, kritische zu denken und vielfältige Perspektiven einzunehmen.



Konkrete Handlungsansätze in den Workshops ermutigen, **sich engagiert für Veränderungen einzusetzen**

und so einen positiven Beitrag zur Weltgemeinschaft zu leisten.

Kaufen, kaufen, kaufen!

Die einen kaufen nur Bio und Second-hand, andere achten nur auf den Preis und wieder andere geben so viel Geld wie möglich für angesagte Markenprodukte aus. So unterschiedlich wie der Mensch ist auch sein Kaufverhalten. In dem Workshop werden Teile des Films „Kaufen, kaufen, Kaufen“ gezeigt, der junge Menschen und ihr Konsumverhalten porträtiert. Er zeigt ihre Ideen und Versuche für mehr Nachhaltigkeit im Konsum. Darüber hinaus zeigen die Jugendlichen im Selbstexperiment, wie sie zeitweise auf alltägliche Dinge wie Strom, Plastik oder Zucker verzichten. Der Workshop greift Fragen auf, warum es schwer ist, komplett nachhaltig zu leben und warum wir unser Konsumverhalten nicht ändern, obwohl wir wissen, wie ausbeuterisch produziert wird bzw. wie groß unser ökologischer Fußabdruck ist. Ein Workshop über Konsum, Nachhaltigkeit und uns.



ALTERSSTUFE
5 - 9 Klasse

Dauer: 2 Stunden

WORKSHOP

Faire Schokolade?



Hmh, lecker! Egal ob Vollmilch, Zartbitter, weiß, mit Nüssen oder ohne – kaum einer kann ihr widerstehen. Schokolade ist eine der beliebtesten Süßigkeiten weltweit. Deutsche essen jährlich neun bis zehn Kilogramm davon pro Kopf. Woher kommt der Kakao, der in der Schokolade steckt? Und unter welchen Bedingungen werden die Rohstoffe der süßen Versuchung produziert? Im Workshop haben Schüler/innen Gelegenheit diesen Fragen mit allen Sinnen nachzugehen! Im Fokus des Workshops stehen unter anderem der faire Handel und das Thema Kinderrechte.



ALTERSSTUFE
4 - 8 Klasse

Dauer: 1,5 Stunden

WORKSHOP

Zartbitterer Genuss

Der süße Genuss für uns hat einen bitteren Beigeschmack. Rund 5,5 Millionen Kleinbauern und -bäuerinnen bauen den Kakao für unsere Schokolade an. Doch der Preis, den sie dafür bekommen, ist viel zu niedrig. Die Mehrheit der Kakaobauern und -bäuerinnen lebt deshalb in extremer Armut. Eine direkte Folge ist verbotene ausbeuterische Kinderarbeit: Rund 1,5 Millionen Kinder arbeiten in Westafrika unter ausbeuterischen Bedingungen auf Kakaoplantagen. Woher kommt der Kakao, der in der Schokolade steckt? Und unter welchen Bedingungen werden die Rohstoffe der süßen Versuchung produziert? Der Workshop nimmt hierbei neben den entsprechenden Siegel vor allem auch den monopolisierten Markt in den Blick.



ALTERSSTUFE
7 - 10 Klasse

Dauer: 1,5 Stunden

WORKSHOP

Der Weg unserer Elektronikprodukte



Glänzende Oberflächen, stylisches Design und immer das aktuellste Update – die cleanen, digitalen Geräte machen die oft lebensgefährlichen Arbeitsbedingungen und die großen Umweltschäden, die damit verbunden sind, unsichtbar. In einem interaktiven Workshop begeben wir uns auf die Suche nach der Herkunft einzelner Rohstoffe, die in Elektronikprodukten zum Einsatz kommen. Zugleich schauen wir unter welchen problematischen Bedingungen sie abgebaut und verarbeitet werden. Am Beispiel einer überwiegend fair produzierten PC-Maus lernen die Schüler/innen, dass es auch anders gehen kann. In Kleingruppen löten die Schüler/innen dann praktisch selbstständig funktionsfähige, faire Computermäuse von NAGER-IT zusammen.



ALTERSSTUFE
5 - 9 Klasse

Dauer: 3-4 Stunden

WORKSHOP

Bananen auf krummer

Die Banane kennen viele Kinder. Doch wo kommt sie her und wie fair ist sie angebaut worden? Wir begeben uns als Bananenentdecker auf Spurensuche um noch vieles weiteres, rund um die uns doch eigentlich bekannte Frucht, kennenzulernen. Was sind eigentlich Kochbahnen? Gibt es wirklich rote Bananen? Und wie und unter welchen Bedingungen werden eigentlich Bananen produziert. Die Schülerinnen und Schüler lernen auf die kleinen Aufkleber auf den Bananen zu achten und was dahinter steckt: Menschen, Träume und ein fairer Umgang.



Foto: Fairtrade / Christoph_Koestlin



ALTERSSTUFE
3 - 6 Klasse

Dauer: 1,5 Stunden

WORKSHOP

Auf der Spur unserer Rosen



Foto: Fairtrade / David Macharia

Blumen gelten in Deutschland als allseits beliebtes Geschenk für verschiedenste Anlässe. Auf den Blumen- und Pflanzenfarmen in den sogenannten Entwicklungsländern werden die Arbeitsbedingungen von niedrigen Löhnen, schlechten Arbeitsbedingungen und intensivem Einsatz von zum Teil hochgiftigen Pflanzenschutzmitteln bestimmt. Der Workshop verfolgt den Weg der Blumen von Ihren Produktionsstätten im Globalen Süden über die weltgrößte Blumenbörse in den Niederlanden bis ins Blumengeschäft bei uns. Neben den problematischen Produktionsbedingungen im globalen Süden wird der Faire Blumenhandel mit seinen besseren sozialen und ökologischen Bedingungen vorgestellt. Eine spannende und abwechslungsreiche Spurensuche führt in die Welt der Blumen!



ALTERSSTUFE
4 - 9 Klasse

Dauer: 1,5 Stunden

WORKSHOP

Die Welt positiv

Welchen Beitrag kann das eigene Handeln zur Erreichung der nachhaltigen Entwicklungsziele (SDGs) leisten? Genau dieser Fragestellung soll in dem Workshop nachgegangen werden. In dem interaktiven Workshop lernen die Schülerinnen und Schüler die 17 Sustainable Development Goals (SDGs) kennen und welche Bezüge zum eigenen Leben besitzen. Gemeinsam werden Ideen für nachhaltige Projekte entwickelt und deren Umsetzungsmöglichkeiten besprochen. Der Workshop bietet die Möglichkeit, sich mit Experten auf dem Gebiet der Nachhaltigkeit auszutauschen und interessante Einblicke zu erhalten. Der Workshop ermutigt, aktiv zu werden und Veränderungen in der Schule oder privat voranzutreiben.



ALTERSSTUFE
4 - 9 Klasse

Dauer: 1,5 Stunden

WORKSHOP

Faire Mode vs. Fast Fashion



Die meisten unserer Kleidungsstücke werden in Ländern hergestellt, in denen die Arbeits- und Umweltbedingungen bei der Herstellung unvorstellbar schlecht sind. Dazu kommen aktuelle Trends wie „Ultra Fast Fashion“, die noch schneller noch mehr Billigkleidung hervorbringen. Das hat dramatische Konsequenzen für die Umwelt, das Klima und die Menschen, die unsere Kleidung produzieren. Dass es nicht nur anders geht, sondern auch viel mehr Spaß macht sich nachhaltig zu kleiden, zeigt dieser Workshop. Ausgehend von den globalen Herausforderungen in der Textilindustrie wird aufgezeigt welche Handlungsoptionen wir lokal besitzen. Mit vielen Hintergrundinfos und praktischen Tipps bietet der Workshop erste Schritte zu einem nachhaltigeren Kleiderschrank. Ein spannender Workshop rund um unsere Kleidung.



ALTERSSTUFE
4 - 9 Klasse

Dauer: 1,5 Stunden

WORKSHOP

Ausstellungen zum Fairen Handel

Unsere verschiedenen Ausstellungen eignen sich für Schulen, Kantinen, Rathäuser, Bibliotheken usw. In einem ausgeklügelten System sind die Ausstellung dennoch nur in ein oder zwei großen Kisten untergebracht, was einen kostengünstigen Versand ermöglicht.

Wir bieten mehrere Ausstellungen an. Eine Übersicht hierzu findet sich auf unserer Webseite. Zum Beispiel:

Faire Schokolade?

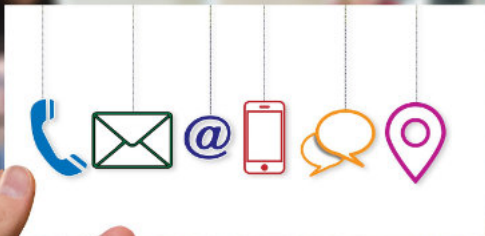
Die Ausstellung umfasst die Bereiche Kakaoproduktion, Kinderarbeit, Siegel & Logos und Handlungsoptionen.

Bananen Fair! ... es geht!

Die Ausstellung besteht aus acht großen Bananen und zwei Rollups. Sie beleuchtet die schwierigen Produktionsbedingungen von Bananen und zeigt Alternativen auf.



Workshops buchen



Buchungsanfragen senden Sie an:

E-Mail: info@think-global.org

Festnetz: 0621-87 75 41 42



Kontaktieren Sie uns gerne, wir sind offen für Anregungen, Kritik und neue Kooperationen.



Wie buche ich einen Workshop?

Alle Workshops finden auf Anfrage statt. Wenn Sie einen Workshop buchen möchten, schicken Sie uns einfach formlos eine Mail welchen Workshop, zu welchem Zeitpunkt(en) Sie das möchten. Gerne können Sie auch einfach kurz anrufen.

Nach Eingang Ihrer Anfrage klären wir Ihren Terminwunsch/ Terminwünsche ab. Im Falle einer festen Buchung erhalten Sie per E-Mail eine Bestätigung mit allen Informationen zu Ihrer Buchung.

Welche Kosten fallen an?

Für die Workshops fallen Ihnen oder Ihrer Schule keine Kosten an. Für die Ausstellungen fällt jedoch, abhängig von der Ausleihe, eine Entleihgebühr an.

Impressum

Think Global e.V.
Kerschensteinerstr. 64
67071 Ludwigshafen

Tel 0621 - 87 75 41 42
info@think-global.org
www.think-global.org



Der Verein „Think-Global“ hat seinen Sitz in Ludwigshafen und will mit seiner Bildungsarbeit gesellschaftliche und persönliche Handlungsoptionen für eine global nachhaltige Entwicklung aufzeigen und erlebbar machen.

Für den Inhalt dieser Publikation ist allein Think Global e.V. verantwortlich:
Die hier dargestellten Positionen geben nicht den Standpunkt der Engagement Global gGmbH und des Bundesministeriums für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung wieder.

Gefördert durch

**ENGAGEMENT
GLOBAL**
Service für Entwicklungsinitiativen



mit Mitteln des



Bundesministerium für
wirtschaftliche Zusammenarbeit
und Entwicklung

